



HS Gesundheit
BOCHUM

Amtliche Bekanntmachung AB 9/2022

22.04.2022

Hochschule für Gesundheit
University of Applied Sciences

www.hs-gesundheit.de

Änderungsrichtlinie vom 05.04.2022 für die Richtlinie für die Vergabe von Stipendien zur Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern an der Hochschule für Gesundheit Bochum vom 18.07.2017, zuletzt geändert am 23.03.2021

Zweite Änderungsrichtlinie vom 05.04.2022 für die Richtlinie für die Vergabe von Stipendien zur Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern an der Hochschule für Gesundheit Bochum vom 18.07.2017, zuletzt geändert am 23.03.2021

Artikel I

Die in den Amtlichen Bekanntmachungen veröffentlichte Richtlinie für die Vergabe von Stipendien zur Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern an der Hochschule für Gesundheit Bochum vom 18.07.2017, zuletzt geändert am 23.03.2021, wird wie folgt geändert:

1. In § 3 Abs. 3 S. 1 wird „200€“ gestrichen und durch „200 EUR“ ersetzt.
2. In § 5 Abs. 2 Nr. 5 wird die Abkürzung „Ggfs.“ durch „Ggf.“ ersetzt.
3. In § 6 Abs. 2 S. 1 wird vor dem Wort „Leistung“ das Wort „nach“ eingefügt. Nach dem Wort „Leistung“ wird das Wort „gleichrangig“ ersatzlos gestrichen. In dem Satzteil „nach der in der Anlage 1“ wird das Wort „nach“ gestrichen und durch das Wort „gemäß“ ersetzt.
4. In § 6 Abs. 3 werden die Wörter „werden wie folgt nachgewiesen werden“ gestrichen und durch die Wörter „sind wie folgt nachzuweisen“ ersetzt.
5. In § 6 Abs. 3 Nr. 2 wird nach dem Wort „auch“ das Wort „durch“ eingefügt.
6. In § 6 Abs. 4 wird in dem Satzteil „Besondere „persönliche und familiäre Umstände““ das Wort „und“ gestrichen und durch das Wort „oder“ ersetzt.
7. In § 6 Abs. 4 Nr. 1b wird das Wort „minderjährigem“ gestrichen und durch das Wort „minderjährigen“ ersetzt.
8. In § 6 Abs. 4 Nr. 2 werden in dem Satzteil „bei einer (psychischen oder somatischen) Krankheit“ die Klammern ersatzlos gestrichen.
9. In § 6 Abs. 4 Nr. 4 wird der Satzteil „insbesondere bei Ablehnung eines Bafög-Anspruchs aus einkommensunabhängigen Gründen (z. B. wegen Zweitstudium, Aufenthaltsstatus, Alter etc.) sowie besonderer persönlicher Gründe“ gestrichen und wie folgt ersetzt: „insbesondere bei Ablehnung eines Bafög-Anspruchs aus einkommensunabhängigen Gründen (z. B. wegen Zweitstudiums, Aufenthaltsstatus, Alters etc.) sowie besonderer persönlicher Gründe;“
10. In der Überschrift der Anlage 1 wird das Wort „Umständen“ gestrichen und durch das Wort „Umstände“ ersetzt.
11. Der Einleitungssatz der Anlage 1 „Die Entscheidung zur Vergabe der Stipendien erfolgt anhand der Zuweisung von Punkten nach dem untenstehenden Schema, wobei Leistung und besondere persönliche oder familiäre Umstände gleichrangig und jeweils mit einer Maximalpunktzahl von bis zu 12 Punkten berücksichtigt werden.“ wird gestrichen und durch folgenden Einleitungssatz ersetzt: „Die Entscheidung zur Vergabe der Stipendien erfolgt anhand der Zuweisung von Punkten nach dem unten stehenden Schema, wobei Leistung und besondere persönliche oder familiäre Umstände im Verhältnis 1:2 und mit einer Maximalpunktzahl von bis zu 12 Punkten (Leistung) bzw. 24 Punkten (besondere persönliche oder familiäre Umstände) berücksichtigt werden.“
12. In der ersten Tabelle der Anlage 1, Zeile 1, linke Spalte, wird die Leistung „1,0-1,4“ gestrichen und durch die Leistung „1,0“ ersetzt.

13. In der ersten Tabelle der Anlage 1, Zeile 1, rechte Spalte, wird die Punktzahl „1-4“ gestrichen und durch die Punktzahl „2-8“ ersetzt.
14. In der ersten Tabelle der Anlage 1, Zeile 2, linke Spalte, wird die Leistung „1,5-1,9“ gestrichen und durch die Leistung „1,1 -1,2“ ersetzt. Die Punktzahl „9“ wird gestrichen und durch die Punktzahl „11“ ersetzt.
15. In der ersten Tabelle der Anlage 1, Zeile 2, rechte Spalte werden bei den Wörtern „Eigene (psychische oder somatische) Krankheit oder Behinderung“ die Klammern ersatzlos gestrichen.
16. In der ersten Tabelle der Anlage 1, Zeile 3, linke Spalte, wird die Leistung „2,0-2,4“ gestrichen und durch die Leistung „1,3 -1,4“ ersetzt. Die Punktzahl „6“ wird gestrichen und durch die Punktzahl „10“ ersetzt.
17. In der ersten Tabelle der Anlage 1, Zeile 3, rechte Spalte, wird die Punktzahl „1-3“ gestrichen und durch die Punktzahl „2-6“ ersetzt.
18. In der ersten Tabelle der Anlage 1, Zeile 4, rechte Spalte, wird die Punktzahl „1“ gestrichen und durch die Punktzahl „2“ ersetzt.
19. In der ersten Tabelle der Anlage 1, Zeile 5, rechte Spalte, wird die Punktzahl „1“ gestrichen und durch die Punktzahl „2“ ersetzt.
20. In der ersten Tabelle der Anlage 1, Zeile 6, rechte Spalte, wird die Punktzahl „1“ gestrichen und durch die Punktzahl „2“ ersetzt.
21. In der ersten Tabelle der Anlage 1, Zeile 7, linke Spalte, wird die Leistung „3,0-...“ gestrichen und durch die Leistung „ab 3,0“ ersetzt.
22. In der ersten Tabelle der Anlage 1, Zeile 7, rechte Spalte, wird die Punktzahl „1“ gestrichen und durch die Punktzahl „2“ ersetzt.
23. In der ersten Tabelle der Anlage 1 wird in der rechten Spalte das Ergebnis „Mögliche Gesamtpunkte: 12“ gestrichen und durch das Ergebnis „Mögliche Gesamtpunkte: 24“ ersetzt.
24. Unter der ersten Tabelle der Anlage 1 wird der Satz „Maximal mögliche Gesamtpunktzahl: 24 Punkte, davon 50 % über Leistungen und 50 % über die besonderen Umstände“ gestrichen und durch den Satz „Maximal mögliche Gesamtpunktzahl: 36 Punkte, davon 33,3 % über Leistung und 66,6 % über die besonderen Umstände“ ersetzt.
25. In der zweiten Tabelle der Anlage 1, Zeile 1, linke Spalte werden die Wörter „Geltend machender“ gestrichen und durch die Wörter „Geltend gemachter“ ersetzt.
26. In der zweiten Tabelle der Anlage 1, Zeile 2, rechte Spalte werden die Wörter „Sorgerechtsbescheid (Negativbescheinigung) sowie ggf. (erweiterte) Meldebescheinigung und/oder Wohnungsgeberbescheinigung; Kindergeldbescheid, ärztl. Attest oder medizinisches Gutachten des Kindes mit besonderen Bedarfen; Absage Betreuungsplatz bei Kindern über 2 Jahre“ gestrichen und durch die Wörter „Zu 1: z.B. gerichtlicher Sorgerechtsbeschluss, Negativbescheinigung o.ä. sowie ggf. (erweiterte) Meldebescheinigung und/oder Wohnungsgeberbescheinigung; Zu 2: Kindergeldbescheid; Zu 3: ärztl. Attest oder medizinisches Gutachten des Kindes mit besonderen Bedarfen; Zu 4: Absage Betreuungsplatz bei Kindern über 2 Jahre“ ersetzt.
27. In der zweiten Tabelle der Anlage 1, Zeile 3, linke Spalte werden bei den Wörtern „Eigene (psychische oder somatische) Krankheit oder Behinderung“ die Klammern ersatzlos gestrichen.

28. In der zweiten Tabelle der Anlage 1, Zeile 5, linke Spalte werden die Wörter „Ablehnung Bafög wg. Zweitstudium, Alter, Aufenthaltsstatus...“ gestrichen und durch die Wörter „Ablehnung BAföG, z.B. wg. Zweitstudiums, Alters, Aufenthaltsstatus“ ersetzt.

29. In der zweiten Tabelle der Anlage 1, Zeile 5, rechte Spalte werden die Wörter „Arbeits-/Anstellungsvertrag, ggf. Bafög-Ablehnung, Einkommensnachweis“ gestrichen und durch die Wörter „Arbeits-/Anstellungsvertrag, ggf. BAföG-Ablehnung, Einkommensnachweis“ ersetzt. Die Wörter „Nachweis über die geltend gemachten persönlichen Gründe“ werden hinzugefügt.


30. In der mit Sternchen markierten Fußnote am Ende der Anlage 1 wird das Wort „beenget“ gestrichen und durch das Wort „beengt“ ersetzt.

Artikel II

Diese Änderungsrichtlinie tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den amtlichen Bekanntmachungen der Hochschule für Gesundheit in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Präsidiumsbeschlusses der Hochschule für Gesundheit vom 05.04.2022 durch den Präsidenten der Hochschule:

Bochum, den 11.04.2022



Prof. Dr. Christian Timmreck

Der Präsident